

# AVA 19.06.2020

---

## Herzlichen Glückwunsch zur standesamtlichen Trauung



*Liebe besteht nicht nur darin,  
dass man einander ansieht,  
sondern, dass man gemeinsam  
in die gleiche Richtung blickt.  
(Antonie de Saint Exupery)*

Am 13. Juni 2020 gaben sich Lucas Zembrot und Elisabeth Walker, wohnhaft in Hirschegg, im Rathaus von Eichstegen das „JA-Wort“. Wir gratulieren den Brautleuten recht herzlich und wünschen ihnen viel Glück und alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg.

## Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 02. Juni 2020

### § 1 Vereidung und Verpflichtung des neugewählten Bürgermeisters

Der stellvertretende Bürgermeister Eberhard Arnold nahm im Auftrag des Gemeinderats die Vereidigung und Verpflichtung des wieder gewählten Bürgermeisters Artur Rauch vor. In seiner kurzen Ansprache wies er auf die ganz besondere Art der Verpflichtung hin, die wegen der andauernden Corona-Pandemie ohne Festlichkeiten im Dorfgemeinschaftshaus stattfindet.



Im Anschluss nahm Bürgermeister-Stellvertreter Eberhard Arnold die Vereidigung (§ 47 Landesbeamtenengesetzes – Baden - Württemberg sowie die Verpflichtung (§ 32 Gemeindeordnung Baden – Württemberg) des Bürgermeisters vor. Der Wortlaut der beiden vorgeschprochenen Verpflichtungsformeln wurde von Herrn Bürgermeister Artur Rauch wiederholt und mit einem symbolischen Handschlag bekräftigt.

In seiner kurzen Antrittsrede bedankte sich Bürgermeister Artur Rauch bei den Wählerinnen und Wähler für das überwältigende Wahlergebnis (98,68 %), die große Wahlbeteiligung (56,6 %) und das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Gleichzeitig bedankte er sich beim Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit in den letzten acht Jahren und er hoffe, dass diese auch in kommenden Jahren im guten Miteinander zum Wohle der Gemeinde erfolgen wird. Gleichzeitig brachte er zum Ausdruck, dass die aktuelle Corona-Situation hoffentlich bald zu Ende geht und die Gemeinde nicht zu sehr von den Auswirkungen betroffen ist. Die Nachwirkungen der Pandemie werden sicherlich auch Auswirkungen auf die finanzielle Situation der Gemeinde in den nächsten Jahren haben.

Als Zeichen der Wertschätzung und Anerkennung überreichte der stellvertretende Bürgermeister Eberhard Arnold einen Blumenstrauß an Bürgermeister Artur Rauch. Dieser erwähnte, dass er bereits vor acht Jahren von der Gemeinde einen Blumenstrauß zum Amtsantritt bekommen hat und dies schon eine gewisse Tradition in der Gemeinde Eichstegen darstellt, habe doch schon sein Amtsvorgänger Anton Brauchle einen Blumenstrauß zum Amtsbeginn erhalten.

## **§ 2 Bekanntgaben**

Der Vorsitzende verlas das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung vom 21.04.2020 dem Gemeinderat.

## **Geschwindigkeitsmessungen des Landratsamtes Ravensburg**

Bereits im Monat April 2020 wurde vom Landratsamt Ravensburg folgende Geschwindigkeitskontrolle in der Gemeinde durchgeführt:

<b>Kontrollort:</b>	Reute, Höhe Bushaltestelle
<b>Kontrollzeit:</b>	Montag, 06.04.2020 von 13:46 – 16:30 Uhr
<b>Geschwindigkeitsbegrenzung:</b>	100 km/h
<b>Gemessene Fahrzeuge:</b>	151 aus Richtung Bad Saulgau
<b>Überschreitungen:</b>	5 (3,3 %)

Die gemessene Höchstgeschwindigkeit betrug 125 km/h.

## **§ 3 Bausachen**

### **Baugesuch: Genehmigung von einem Balkon mit Terrasse an bestehende Gastwirtschaft, Flst. Nr. 4/3, Kastanienweg 12, 88361 Eichstegen**

Der Vorsitzende stellte das Baugesuch Genehmigung von einem Balkon mit Terrasse an bestehende Gastwirtschaft, Flst. Nr. 4/3, Kastanienweg 12, 88361 Eichstegen dem Gemeinderat vor. Aus der Mitte des Gemeinderats wurde dieses Bauvorhaben grundsätzlich befürwortet, da sich ein gastronomischer Betrieb hier weiterentwickeln möchte. Jedoch

wurde auf die geplante Außenbewirtung zwischen Gaststätte und Durchgangsstraße hingewiesen, dass die aufgestellten Tische den Durchgangsverkehr nicht beeinträchtigen dürfen und ausreichend Abstand zur Straße eingehalten werden muss. Des Weiteren wurde aus der Mitte des Gemeinderats gebeten, die Parkplatzsituation durch die Baubehörde prüfen zu lassen, dass ausreichende Parkmöglichkeiten vorhanden sind. Nach kurzer weiterer Beratung erteilte der Gemeinderat dem Baugesuch einstimmig sein Einvernehmen.

#### **Baugesuch: Erstellung eines Anbaus an bestehende Gastwirtschaft, Flst. Nr. 4/2, Kastanienweg 12, 88361 Eichstegen**

Als Weiteres stellte der Vorsitzende das Baugesuch Erstellung eines Anbaus an bestehende Gastwirtschaft, Flst. Nr. 4/2, Kastanienweg 12, 88361 Eichstegen dem Gemeinderat vor. Auch bei diesem Baugesuch wurde aus der Mitte des Gemeinderats darum gebeten, die Parkplatzsituation durch die Baubehörde prüfen zu lassen, dass ausreichende Parkmöglichkeiten vorhanden sind. Des Weiteren wurde aus der Mitte des Gemeinderats nachgefragt, ob die Nähe der B32 Auswirkungen auf dieses Bauvorhaben haben könnte. Der Vorsitzenden erklärte, dass im Zuge des Verfahrens die entsprechende Fachbehörde um Stellungnahme gebeten wird. Nach kurzer weiterer Beratung erteilte der Gemeinderat dem Baugesuch einstimmig sein Einvernehmen.

#### **Baugesuch: Neubau eines Carports Flst. Nr. 104, Baltshaus 8, 88361 Eichstegen**

Nach der Vorstellung durch den Vorsitzenden und kurzer Beratung erteilte der Gemeinderat auch hier ebenfalls dem Baugesuch „Neubau eines Carports Flst. Nr. 104, Baltshaus 8, 88361 Eichstegen“ einstimmig sein Einvernehmen.

### **§ 4 Erneuerung Ortsdurchfahrt Eichstegen**

Der Vorsitzende berichtete dem Gemeinderat, dass von Seiten des Regierungspräsidiums Tübingen mitgeteilt wurde, dass noch in diesem Jahr der Straßenbelag in der Ortsdurchgangsstraße (L 286) erneuert werden soll. In den letzten Jahren haben Verwaltung, wie auch anliegende Bürger immer wieder beim Regierungspräsidium vorgesprochen und den mangelhaften Zustand der Ortsdurchfahrt bemängelt. Nun teilte das Regierungspräsidium mit, dass im Zuge der Belagserneuerung der L 286 Ostrach – Hoßkirch – Eichstegen, auch die Ortsdurchfahrt Eichstegen erneuert wird. Diesbezüglich wurde bei einem Ortstermin die Straßenentwässerungssituation sowie die Lärmbelastung durch das Verkehrsaufkommen angesprochen, gerade auch in Bezug, dass es bei früheren Baumaßnahmen zu nicht befriedigten Belagsanschlüssen gekommen ist. Hierbei wurde von Seiten des Regierungspräsidiums vorgeschlagen, die bestehenden Schachtabdeckungen durch sogenannte Einwalzabdeckungen zu ersetzen und die Entwässerungsschächte entsprechend instand zu setzen. Aus der Mitte des Gemeinderats wurde nachgefragt, ob weitere schallreduzierende Maßnahmen möglich wären, wie z. B. der Einbau eines „Flüsterbelags“ usw. Der Vorsitzende erklärte, er werde sich mit dem Regierungspräsidium diesbezüglich in Verbindung setzen. Des Weiteren wurde aus der Mitte des Gemeinderats nachgefragt, ob nicht z. B. ein Leerrohr für eine spätere Regenwasserabtrennung für den Bereich Rausgasse eingebaut werden könne. Hier verwies die Verwaltung, dass sie dies mit dem Ing. Büro und RP abklären werde, da sich die Baukosten, gemäß der erstellten Konzeption und Kostenschätzung ca. 680.000 Euro betragen und ohne eine entsprechende

Bezuschussung nicht umgesetzt werden kann. Bereits zum zweiten Mal konnte der Verwaltung, wegen zu wenig Mittel in diesem Bereich, eine Zuschussung von Seiten des Regierungspräsidiums nicht in Aussicht gestellt werden.

## **§ 5 Sonstiges**

### **Breitbanderschließung in der Gemeinde Eichstegen**

Die Verwaltung berichtete dem Gemeinderat, dass die Herstellung der Hausanschlüsse in den Ortslagen Hirschegg, Ragenreute, Eichstegen und Reute bereits fast vollständig abgeschlossen ist und die noch fehlenden Hausanschlüsse, wie z. B. in Hangen in der nächsten Zeit hergestellt werden. Gleichzeitig sei die Firma alb-elektric Huber GmbH dabei, in den fertigen Ortslagen die Hausanschlüsse mit Glasfasern zu bestücken. Hier wurde aus der Mitte des Gemeinderats nachgefragt, ob eine bessere Information an die Bürger möglich wäre, da die Firma unangemeldet auf die Bürger zugehe. Der Vorsitzende bedauerte dies, da von Seiten der Firma alb-elektric Huber GmbH zugesagt worden sei, dass die Haushalte rechtzeitig durch Mitteilungskarten darüber informiert werden, wann die Einblasung der Glasfasern erfolgen soll. Die Verwaltung wird die Firma nochmals darauf hinweisen. Gleichzeitig gab es auch Nachfragen, welcher Betreiber dann letztendlich die Haushalte mit Breitbanddienstleistungen versorgen wird. Hierzu erklärte der Vorsitzende, dass dies nach Fertigstellung die NetComBW sein wird und dass hierzu nach der Fertigstellung und Inbetriebnahme auch eine entsprechende Informationsveranstaltung stattfinden wird. Allerdings erst, wenn sichergestellt ist, dass die Bürger dann auch zeitnah Breitbanddienstleistungen in Anspruch nehmen können und nicht nochmals mit Verzögerungen vertröstet werden müssen. Einen genauen Termin hierfür kann derzeit nicht genannt werden, da dies von mehreren Faktoren abhängt wie z.B. der Stand des Tiefbaus, die Installation der technischen Komponenten, wie POP-Standort am Rathaus und letztendlich der Anschluss an das Netz der NetComBW.

Des Weiteren wurde von der Verwaltung berichtet, dass der weitere Ausbau für die Ortslagen Kreenried und Käfersulgen sich bereits in der Ausschreibung befindet und Ende Juni mit einem Ergebnis gerechnet werden kann. Die Ausführung der Bauarbeiten könnte dann zwischen August/September 2020 und 1./2. Quartal 2021 erfolgen. In einem weiteren Schritt sei dann der Ausbau für die Ortslage Baltshaus geplant. Da die Ortslage Baltshaus sich nicht mehr in den Ausbauabsichten der Telekom befindet, kann hier die Gemeinde nun aktiv werden. Eine entsprechende Planung ist bereits in Auftrag gegeben und es hat auch bereit zusammen mit dem Ing. Büro eine entsprechende Begehung der Ortslage stattgefunden, so dass hier nun zeitnah einen Antrag auf Förderung durch Bund und Land eingereicht werden kann.

Gemeinde Eichstegen